

INHALT

I.	Einleitung	07
II.	Suomi. Historische und kulturelle Annäherung	15
II.1	Finnlands Wirtschafts- und Sozialpolitik seit der Ära Kekkonen	15
II.2	Finnische Mentalität und ihre Ausdruckformen	20
II.3	Film in Finnland	25
III.	Aki Kaurismäki. Leben und Schaffen	31
III.1	Vom Cinephilen zum unabhängigen Autorenfilmer	31
III.1.1	Bio- und Filmografie	31
III.1.2	Produktionsweisen	33
III.1.3	Ästhetik	34
III.1.4	Assoziations-Ping-Pong	35
III.2	Die Arbeit im Team	42
III.3	Reaktionen im In- und Ausland	46
	Die Trilogien der Verlierer.	
IV.	Kaurismäkis filmisches Universum und seine Bewohner	51
IV.1	Kaurismäkis Filme	51
IV.2	Die Verlierer-Trilogien	56
IV.3	Kaurismäkis Finnlandbild	59

Analysen.		
V.	Zur Vermittlung von Hoffnung und Hoffnungslosigkeit	65
V.1	DAS MÄDCHEN AUS DER STREICHHOLZFABRIK (1990)	65
	V.1.1 Technische Angaben und Inhalt	65
	V.1.2 Audiovisuelle / formale Mittel	70
	V.1.3 Narrative / inhaltliche Mittel	92
V.2	DER MANN OHNE VERGANGENHEIT (2002)	101
	V.2.1 Technische Angaben und Inhalt	101
	V.2.2 Audiovisuelle / formale Mittel	106
	V.2.3 Narrative / inhaltliche Mittel	126
V.3	Vergleichende Feinanalysen der Tiefenstruktur	134
	V.3.1 Feinanalyse	
	DAS MÄDCHEN AUS DER STREICHHOLZFABRIK	138
	V.3.2 Feinanalyse	
	DER MANN OHNE VERGANGENHEIT	142
VI.	Fazit und Ausblick	147
	Quellenverzeichnis	155